

# Künftig sind die Fahrgäste des Murger Bürgerbusses elektrisch unterwegs

die Initiative Murg im Wandel freut sich über einen neuen E-Bürgerbus. Nun stehen sechs statt vier Sitzen für Fahrgäste zur Verfügung.



Der neue Murger Bürgerbus ist zu 80 Prozent aus Spenden finanziert. In einer Feierstunde freuten sich Sponsoren und ehrenamtliche Fahrer gleichermaßen über das E-Fahrzeug Nissan eNV200 Evalia, einen Siebensitzer mit stolzen 109 PS. Nachdem der neue Murger Bürgerbus bereits am 16. September 2016 erstmals im Einsatz war, wurde er nun mit einer kleinen Feier im Kreise von Gemeindegönnerinnen, Sponsoren und ehrenamtlichen Fahrern offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Ein Großteil der ehrenamtlichen Fahrer war anwesend, sie waren am einheitlichen T-Shirt mit Emblem deutlich zu erkennen. Bürgermeister Adrian Schmidle bedankte sich für das große Engagement. Ein Dankeschön galt auch den Sponsoren. Im Nissan eNV200 Evalia können sechs Fahrgäste mitfahren, statt der vier im bisherigen A-Klasse Fahrzeug. Die Reichweite eines Akkus liegt bei 120 bis 150 Kilometer. Schmidle sagte: "Das E in E-Fahrzeug steht einerseits für Elektrizität, andererseits aber auch für die Ehrenamtlichen." Besonders erfreulich für die Gemeinde war, dass der Bürgerbus zwar im Haushaltsplan eingerechnet war, durch die stattliche Beteiligung der Sponsoren mussten jedoch nur etwa 20 Prozent der Kosten von 33 500 Euro durch die Gemeinde bezahlt werden.

Für die zugkräftige Werbung auf dem Bus, auf dem auch die Gemeindefarben grün, blau und weiß erstrahlen, wurden bereits Sponsoringverträge abgeschlossen, sodass auch künftig Geld für den Bus hereinkommt. Monika

Duttlinger, welche die Arbeitsgruppe Mobilität mit dem Projekt Bürgerbus leitet, war begeistert, dass der neue Bus wesentlich komfortabler ist, vor allem auch für die acht ehrenamtlichen Fahrerinnen und 18 Fahrer.

Sie informierte, dass bereits im November der 5000. Fahrgast seit der Gründung des Bürgerbusses begrüßt wurde. "Ich hoffe, das Angebot wird weiter so gut genutzt und irgendwann vielleicht noch etwas ausgeweitet." Schmidle stimmte ihr zu, das liege durchaus im Bereich des Möglichen, "auch dass die Leute aus den Ortsteilen unter der Woche im Kernort Geld holen und einkaufen können." Anschließend wurde die Neuanschaffung gefeiert.

## Murg im Wandel

Murg im Wandel ist eine bürgerschaftliche Initiative, die Ausdruck einer gelebten Demokratie auf kommunaler Ebene ist. Partnerschaftlich wird dabei mit den politischen Gremien der Gemeinde Murg zusammengearbeitet. Eines der Ziele ist, auf lokaler Ebene die Entwicklung von Lebensstilen zu fördern, die eine hohe Lebensqualität bei niedrigerem Energie- und Ressourcenverbrauch ermöglichen. Ebenso soll der soziale Zusammenhalt in der Gemeinde gefördert werden. Es bestehen drei Arbeitsgruppen. In der Gruppe Mobilität, die von Monika Duttlinger geleitet wird, ist das Ziel, eine bessere, umweltverträgliche Erreichbarkeit der Ortsteile zu schaffen, beispielsweise durch den Bürgerbus.

Informationen im Internet: [www.murgimwandel.de](http://www.murgimwandel.de)